

Nachhaltigkeit im Fokus: Kieler Uni begeistert mit spannenden Sustainability Days!

Die CAU Kiel veranstaltete vom 13. bis 15. Mai 2025 die Sustainability Days mit Vorträgen, Workshops und interaktiven Formaten zur Nachhaltigkeit.



Kiel, Deutschland - Die Nachhaltigkeit im Fokus: Die **Sustainability Days 2025** an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) fanden vom 13. bis 15. Mai statt und zogen eine Vielzahl von Studierenden, Mitarbeitenden und interessierten Kieler*innen an. Mit einem abwechslungsreichen Programm, das Vorträge, Workshops und interaktive Formate zum Thema Nachhaltigkeit umfasste, wurde ein lebendiger Diskussionsraum geschaffen. Besonders hervorzuheben war das Theaterstück „Klima-Monologe“, welches eindrucksvoll die globalen Herausforderungen des Klimawandels thematisierte.

Auf dem Audimax-Vorplatz stellten zahlreiche Projekte und Organisationen ihre in der Region umgesetzten Initiativen vor. Alke Voß, die Kieler Stadträtin für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität, sowie CAU-Kanzlerin Claudia Meyer besuchten die Veranstaltung. Meyer unterstrich die Bedeutung der aktiven Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien an der Universität, die als Teil eines umfassenden Veränderungsprozesses angesehen werden kann, der darauf abzielt, eine nachhaltige Universitätskultur zu fördern.

Vielfältige Workshops und Vorträge

Die Vorträge und Workshops behandelten zahlreiche relevante Themen, darunter die CO₂-Reduktion bei Dienstreisen und die Entwicklung nachhaltiger Lernumgebungen. Die Mensa bot Einblicke in ihre nachhaltigen Arbeitsprozesse, während die Fachvorträge interdisziplinäre Aspekte wie Psychologie und die Problematik von Arzneimittelrückständen in der Umwelt beleuchteten. Die Veranstaltenden äußerten sich jedoch besorgt über die geringe Teilnehmerzahl bei den Workshops und Vorträgen und wünschten sich eine höhere Resonanz.

Die Sustainability Days wurden vom Green Office der CAU und der Stabsstelle **klik Umweltmanagement** organisiert. Die Wiederholung der Veranstaltung soll zukünftig als festes, jährlich wiederkehrendes Format etabliert werden. Dies ist ein Teil der ehrgeizigen Pläne der CAU, bis 2030 treibhausgasneutral zu sein, und die Universität verfolgt eine umfassende Strategie zur Förderung von Nachhaltigkeit in Forschung und Lehre.

Nachhaltigkeit als langfristiges Ziel

Die Ziele der CAU liegen nicht nur in der Reduzierung von Treibhausgasen, sondern auch in der Optimierung des Energiebedarfs, der Förderung der Biodiversität und der Vermeidung von Abfällen. Diese Maßnahmen sollen nicht nur die Betriebskosten senken, sondern auch das nachhaltige Profil der Universität stärken. Claudia Meyer, die zugleich

Umweltmanagementbeauftragte ist, hat die Organisation und Unterstützung zahlreicher themenspezifischer Veranstaltungen und Kampagnen zum Klimaschutz gefördert, um das Bewusstsein innerhalb der Universitätsgemeinschaft zu schärfen.

Im Kontext der Nachhaltigkeitsausbildung sind ähnliche Bestrebungen auch an anderen Hochschulen spürbar. Die **Universität zu Köln** beispielsweise verfolgt das Ziel, zukünftige Generationen zu verantwortungsbewussten Mitgliedern der Gesellschaft auszubilden. Durch interdisziplinäre Studiengänge und Programme zur Bildung für nachhaltige Entwicklung will die Universität junge Menschen auf die Herausforderungen des Klimawandels vorbereiten und sie mit den notwendigen Fähigkeiten ausstatten, um eine nachhaltigere Welt zu gestalten.

Die Integration nachhaltigkeitsbezogener Kompetenzen über den gesamten studentischen Lebenszyklus zieht sich als roter Faden durch die Strategien der Hochschulen, wobei sowohl die CAU als auch die Universität zu Köln Aktionen und Lehrangebote einführen, die auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) abzielen. Beide Hochschulen sind sich einig, dass Wissen und Fähigkeiten der Schlüssel zu einer nachhaltigeren Zukunft sind.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kiel, Deutschland
Quellen	• www.uni-kiel.de • www.klik.uni-kiel.de • www.uni-koeln.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net